

18. November 2003

### **Erstes Spielefest im Landhaus in St. Pölten**

#### **Viele Neuheiten und Attraktionen**

Am Freitag, 28., und am Samstag, 29. November, wird im NÖ Landhaus in St. Pölten jeweils von 9 bis 18 Uhr das erste Niederösterreichische Spielefest stattfinden. Der Eintritt ist frei.

Bis jetzt hatten vorwiegend die Wiener das "Österreichische Spielefest" besuchen können. 2002 kamen mehr als 60.000 Besucher. Jetzt erhalten auch die Niederösterreicher im Regierungsviertel in St. Pölten ihre Spiele-Veranstaltung. Das Spektakel für Freunde von Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen öffnet an zwei Tagen seine Pforten: Die Besucher können alle aktuellen und interessanten Spiele des Jahrgangs 2003 ausprobieren, dazu werden im Rahmenprogramm verschiedene Attraktionen geboten. „Neben den Spielen wird auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen“, freut sich Familien-Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Das Spielefest versteht sich als Informationsveranstaltung für die ganze Familie. So können in Ruhe alle Spiele ausprobiert und dem Beratungspersonal Fragen gestellt werden. Die Besucher können aber auch in der Info-Meile ihr Glück am Glücksrad ausprobieren und verschiedene Großspiele versuchen.

Auch der international renommierte Spiele-Autor Reiner Knizia wird in St. Pölten mit seinen aktuellen Spielen vertreten sein. Er ist auch Autor des Spiels „King Arthur“, das den Österreichischen Spielepreis 2003 gewonnen hat. Dieses Spiel wird in einer besonderen Präsentation zum Probespielen bereitstehen. Knizia hat bereits unzählige Spiele, wie z.B. „Amun-Re“, „Afrika“, „Der Herr der Ringe“ oder „Euphrat & Tigris“, hervorgebracht und dafür auch jede Menge Auszeichnungen erhalten.

Unter den zahlreichen Neuheiten, die am Spielefest zum Testen zur Verfügung stehen, befinden sich auch jene elf Spiele, die mit dem österreichischen Preis „Spiele Hits 2003“ ausgezeichnet wurden. Sie sollen dem allgemeinen Wunsch nach Orientierung in der vielfältigen Spiele-Landschaft Rechnung tragen.

Weitere Auskünfte: NÖ Familienreferat, Bettina Pröglhöf, Telefon 02742/9005-16560, e-mail [bettina.proegelhoef@noel.gv.at](mailto:bettina.proegelhoef@noel.gv.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)



## **NK** Presseinformation